



## entstehungsgedichte

nacht für nacht  
reiße ich mir den arsch auf  
und das herz aus meiner brust  
stemple mit beidem  
mein gedicht  
auf papier

was wirklich  
blutet  
wie sau

ist das erledigt  
stopfe ich mein herz zurück in die brust  
nähe mir meinen arsch wieder zu  
und wische  
einmal feucht  
durchs zimmer

was ehrlich  
eine scheiß  
arbeit ist

und das alles bloß  
damit ich meinem gedicht  
morgens vorm papier  
in die strophen schauen  
und es gehobenen verses  
signieren kann mit

*was bin ich  
wenn nicht  
gedicht*

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).